



Zins p.a.
5,7 %

13 Monate
Laufzeit

OVUM Neue Mitte Braunsfeld

Köln

Stand: 22.09.2022

ENGEL & VÖLKERS
DIGITAL INVEST

Inhalt

03	Überblick
04	Projekt
05	Lage
06	Umfeld
07	Analyse
09	Finanzierung
11	Projektentwickler



Überblick

OVUM Neue Mitte Braunsfeld – Zentrales Stadtquartier in Köln



Zins p.a.
5,7%

Monate
ca. 13

Finanzierungsziel
3.500.000 €

Anlage-
klasse

AA

A

B

C

Kurzbeschreibung

Das von den Crowdinvestoren zur Verfügung gestellte Kapital wird für den Neubau eines gemischt genutzten Quartiers mit ca. 26.961 m² Gesamtnutzfläche in Köln eingesetzt. Das „OVUM“, das mittig um einen ovalförmig begrünten Platz angeordnet ist, überzeugt durch seinen breiten Mietermix aus den Bereichen Büro, Gastronomie, Handel sowie Hotel. Der Vorvermietungsstand liegt bei ca. 97 %.¹⁾

Daten¹⁾

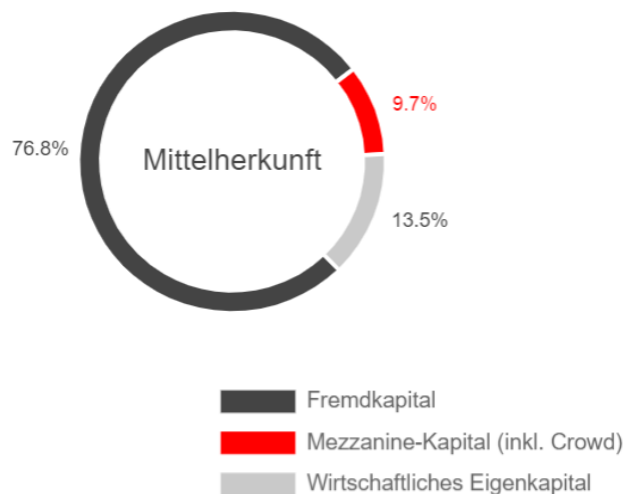
Grundstücksfläche:	ca. 12.125 m ²
Bürofläche:	ca. 18.357 m ²
Einzelhandelsfläche:	ca. 1.429 m ²
Hotelfläche:	ca. 7.175 m ²
Vorvermietungsstand:	ca. 97 %

Projektentwickler

Die Projektgesellschaft OVUM Neue Mitte Braunsfeld GmbH, die den Neubau entwickelt und realisiert, ist wie die Darlehensnehmerin OVUM Neue Mitte Braunsfeld Finanzierungs GmbH ein Joint Venture der FAY Projects mit jahrzehntelanger Erfahrung am Immobilienmarkt und des jungen, auf Nachhaltigkeit fokussierten Projektentwicklers Alfons & Alfreda.

Finanzierung²⁾

Gesamtinvestitionskosten:	127.316.000 €
Geplante Erlöse ³⁾ :	151.000.153 €
Rohertrag (Soll-Miete 100 %) ⁴⁾ :	6.726.595 € p.a.



Projekt

Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

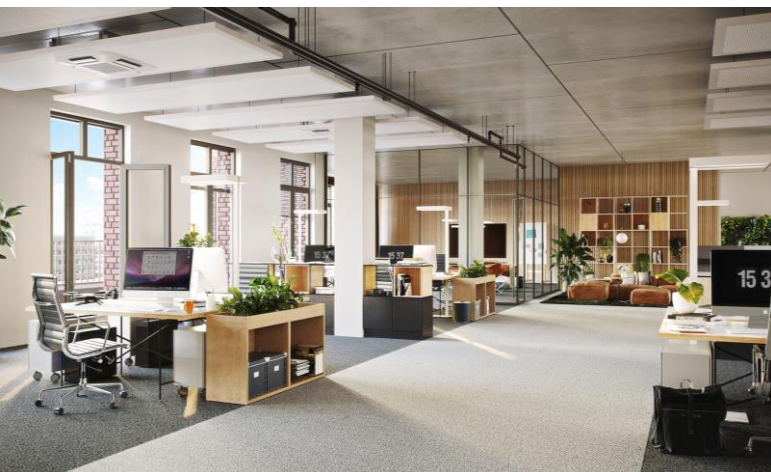
- Feste Verzinsung: 5,7 % p.a. sofort ab Geldeingang
- Laufzeit bis 16.10.2023 (ca. 13 Monate)
- Besichert durch zwei nachrangige selbstschuldnerische Höchstbetragsbürgschaften der Gesellschafter i.H.v. insgesamt 600.000 Euro.⁵⁾ Darüber hinaus haben die Gesellschafter wirtschaftliches Eigenkapital⁶⁾ i.H.v. mindestens 2.000.000 Euro eingebracht, welches im Projektverlauf auf bis zu 17.226.000 Euro ansteigen soll.
- Urbane Quartiersentwicklung in einem aufstrebenden Kölner Viertel
- Vielfältige renommierte Mieter (u.a. Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, SK Gaming, Meininger Hotel) aus den Bereichen Büro, Handel, Gastronomie und Hotel
- Sehr hoher Vorvermietungsstand (ca. 97 %)
- Weit fortgeschrittener Bautenstand
- Elektroladestellen für PKW, gesicherte Fahrradstellplätze sowie Videoüberwachung an den Hauptzugängen und den Zugängen zur Tiefgarage; WLAN auf dem gesamten Areal
- Zertifiziert für Nachhaltigkeit und digitale Infrastruktur
- Gute Verkehrsanbindung in die Innenstadt
- Auf die Entwicklung anspruchsvoller, innerstädtischer und vorwiegend gewerblich genutzter Bauprojekte spezialisiertes Management

Projektbeschreibung

In der Rheinmetropole Köln wird im aufstrebenden Viertel Braunsfeld das moderne Wohn- und Gewerbequartier „OVUM Neue Mitte Braunsfeld“ mit ca. 26.961 m² Gesamtnutzfläche realisiert. Das „OVUM“, das mittig um einen ovalförmig begrünten Platz angeordnet ist, überzeugt durch seinen breiten Mietermix aus den Bereichen Büro, Gastronomie, Handel sowie Hotel. Der Vorvermietungsstand liegt bei ca. 97 %. Hauptmieter ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben. Die großzügigen und hellen Büroräume sind hochwertig ausgestattet mit einem intelligenten Beleuchtungssystem, einem steuerbaren elektrischen Sonnenschutz, Raumtemperierung über Kühl- sowie Heizelemente und verfügen über Dachterrassen.

Auf dem gesamten Gelände wird ein WLAN-Zugang möglich sein. Zum barrierefreien und aus 4 Gebäuden bestehenden Areal gehören eine zweistöckige Tiefgarage, Elektroladestellen für PKWs, gesicherte Fahrradstellplätze und eine Videoüberwachung an den Hauptzugängen sowie den Zugängen der Tiefgarage. Das OVUM erfüllt bei technischer Ausstattung und Nachhaltigkeit modernste Ansprüche. Das Objekt wurde mit einer WiredScore-Zertifizierung in Gold und einem DGNB Vorzertifikat in Gold ausgezeichnet. WiredScore ist eine Zertifizierung für digitale Konnektivität von Immobilien. Das DGNB-Zertifizierungssystem macht nachhaltiges Bauen mess- sowie vergleichbar und basiert auf den 3 Nachhaltigkeitsbereichen Ökologie, Ökonomie und Soziokulturelles.

Der Bau ist bereits weit fortgeschritten, die ersten Gebäude werden Ende dieses Jahres an die Mieter übergeben. Nach der für das 2. Quartal 2023 geplanten Fertigstellung soll das Quartier an einen Globalinvestor verkauft werden.¹⁾



Lage

Makrolage: Köln

Köln ist die bevölkerungsreichste Stadt in Nordrhein-Westfalen und Teil der Metropolregion Rhein-Ruhr mit mehr als 10 Mio. Einwohnern. In der Stadt selbst leben aktuell mehr als 1 Mio. Menschen, damit zählt Köln zu den größten Städten Deutschlands. Bis 2026 wird die Bevölkerung Prognosen zufolge auf ca. 1,1 Mio. Einwohner wachsen.

Die Rheinmetropole ist aufgrund ihrer Bedeutung für Wirtschaft, Forschung und Bildung einer der begehrtesten Wohnorte der Bundesrepublik. Dazu ist Köln ein wichtiger Medien-, Dienstleistungs- und Produktionsstandort, Messeplatz sowie Verkehrsknotenpunkt für Bahn und Schiff. Neben Sehenswürdigkeiten wie dem Kölner Dom, der Hohenzollernbrücke und dem modernen Rheinauhafen ziehen die Kölner Lichter sowie der Karneval jährlich zahlreiche Touristen an.



Infrastruktur

Das „OVUM“ liegt zwischen beliebten Wohngegenden, traditionsreichen Gewerbegebieten und in unmittelbarer Nähe zur geschichtsträchtigen sowie beliebten Einkaufsgegend Aachener Straße. Mehrere Ärzte und Apotheken sind im näheren Umfeld vorhanden, zwei Supermärkte und weitere Geschäfte des täglichen Bedarfs sind ebenfalls fußläufig zu erreichen.

Nur wenige Fahrminuten vom Projektstandort entfernt, liegt die Deutsche Sporthochschule, eine Eventlocation sowie ein Technologie- und Wohnpark. Die Universität zu Köln befindet sich in direkter Nähe zu Braunsfeld. Angrenzend an das Viertel liegt der Kölner Stadtwald – er gehört zu den größten zusammenhängenden Grünflächen der Stadt und bietet viel Platz für Naherholungs- und Freizeitaktivitäten.

Mikrolage: Braunsfeld

Der Projektstandort in der Stolberger Str. 349 befindet sich im westlich des Kölner Zentrums gelegenen Stadtteil Braunsfeld. Der Stadtteil liegt im Bezirk Lindenthal, welcher mit mehr als 150.000 Einwohnern der bevölkerungsreichste Stadtbezirk Kölns ist.

Braunsfeld entwickelte sich von einem reinen Industriegebiet zu einem beliebten Wohnstandort und zeichnet sich vor allem durch seine ruhige und dennoch zentrale Lage aus. Als der Kölner Fuhrunternehmer Ferdinand Braun 1862 größere Ländereien erwarb und in diesem Gebiet eine Ziegelei errichtete, siedelten seine Angestellten auf das sogenannte „Brauns Feld“. So erhielt der Stadtteil neben seinem Namen auch seine industrielle Prägung. Für den heutigen Stadtteil sind die vielen Gebäude aus der Gründerzeit und aus den 20er-Jahren charakteristisch.



Verkehrsanbindung

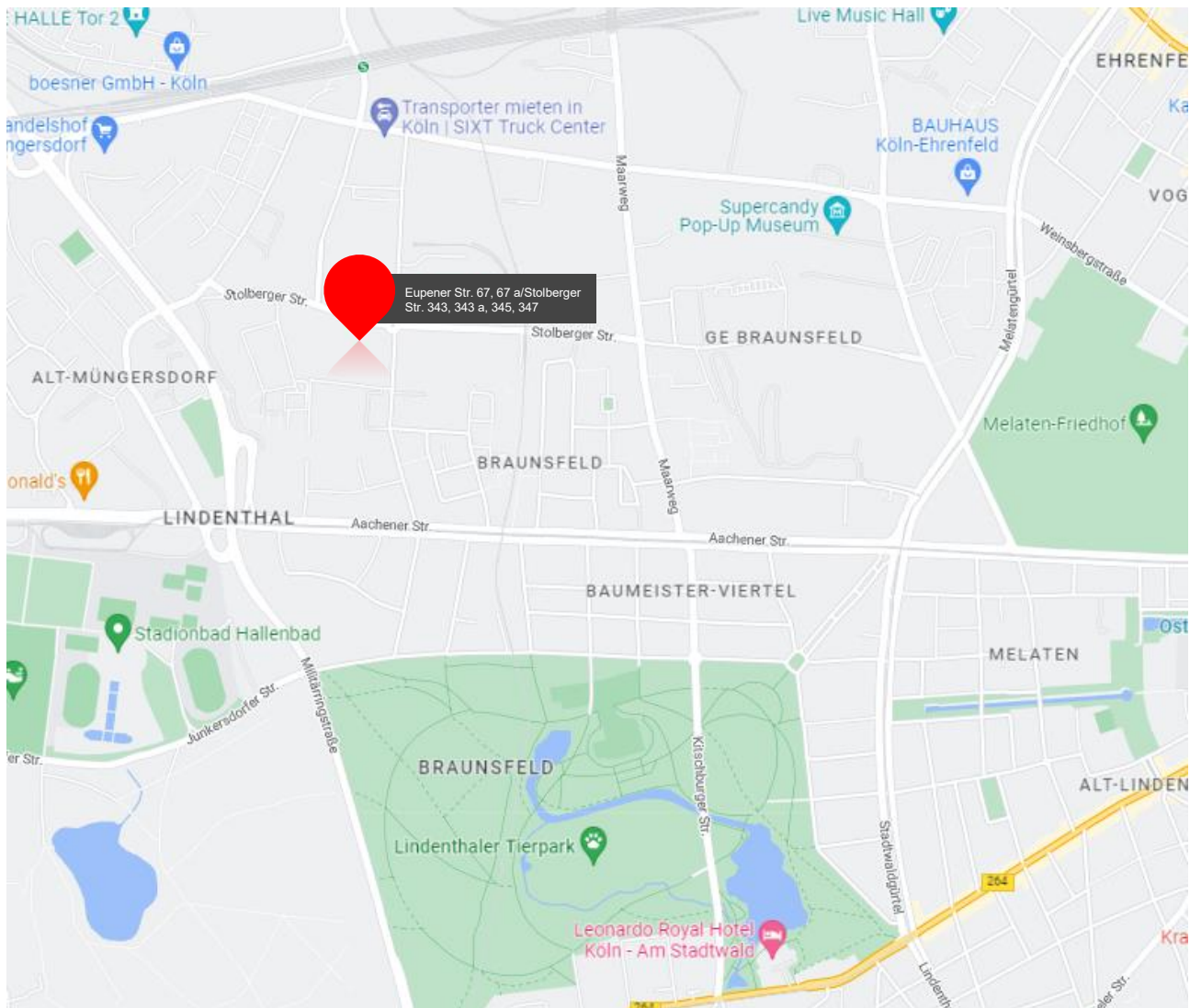
Der Projektstandort profitiert von seinen sehr günstigen Verkehrsanbindungen. Die A1 in Richtung Lübeck oder Saarbrücken ist knapp 8 Min. Fahrzeit entfernt. In die Innenstadt mit dem beliebten Kölner Dom benötigt man unter 20 Min. Fahrzeit mit dem Auto. Der Kölner Hauptbahnhof ist sowohl mit dem Auto als auch den öffentlichen Verkehrsmitteln in weniger als 20 Min. zu erreichen. Bis nach Düsseldorf sind es ca. 45 Min. mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Direkt vor dem „OVUM“ befindet sich die Bushaltestelle Stolberger Straße/Eupener Straße, die dort verkehrende Linie führt in Richtung Ehrenfeld und Innenstadt. In fußläufiger Nähe befindet sich zudem die Straßenbahnhaltestelle Eupener Straße, von dort besteht Anschluss an die Linie 1, die im 10-Minuten-Takt in Richtung Kölner Dom und Hauptbahnhof fährt.

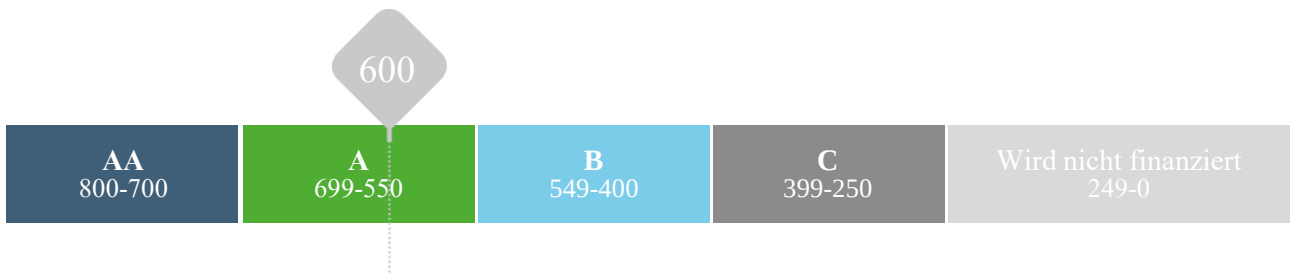
Umfeld

Entfernungen

Bushaltestelle	ca. 25 m
Straßenbahnhaltestelle	ca. 700 m
S-Bahnhof	ca. 1 km
U-Bahnhof	ca. 2 km
Kölner Dom	ca. 6 km
Hauptbahnhof Köln	ca. 7 km
Flughafen Köln-Bonn	ca. 21 km
Flughafen Düsseldorf	ca. 50 km



Analyse



Zusammenfassung

Die Gesamtbewertung des Projekts ergibt sich aus verschiedenen Faktoren, die in unterschiedlicher Gewichtung in das Analyse-Ergebnis einfließen – darunter die hohe Vorvermietungsquote, der attraktive Kölner Büro- und Hotelmarkt, die gute Standortqualität sowie die flexiblen Grundrisse.

A Markt 553	AA Standort 719
AA Bauvorhaben 742	B Wirtschaftlichkeit 520

Markt

Köln ist ein etablierter Bürostandort mit gleichzeitig attraktivem Hotelmarkt. Im Bürobereich verzeichnet die Stadt seit 2012 einen kontinuierlichen Rückgang des Leerstands. Die Spitzenmiete stieg von 2016 bis 2021 durch eine vergleichsweise hohe Nachfrage nach zentral gelegenen Mietflächen um ca. 19 % an. Der Hotelmarkt in Köln gilt grundsätzlich als attraktiv mit einem ausgewogenen Mix an Freizeit- und Geschäftsreisenden, musste jedoch wie das Segment insgesamt Corona-Einbußen hinnehmen. Mit der zunehmenden Preissensibilität und generell zurückgegangenen Nachfrage dürfte der Betreiber allerdings besser zurechtkommen als klassische Hotelbetriebe. (Score: 553 / Gewichtung: 15 %)

Bauvorhaben

Das Planungskonzept, die Grundrissgestaltung sowie Drittverwendbarkeit sind als gut zu bewerten. In allen Gebäuden sind flexible Grundrisslösungen aufgrund der Skelettbauweise ohne größere Aufwendungen möglich, was auch spätere Neuvermietungen vereinfacht. Vor allem die Projektsteuerung und gesamte Projektorganisation sind positiv hervorzuheben. Der Zeitplan mit Fertigstellung im Juni 2023 ist unter Berücksichtigung des aktuellen Bautenstands als realistisch einzuschätzen. (Score: 742 / Gewichtung: 25 %)

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Standort

Die Standortqualität ist insgesamt als gut zu bezeichnen. Das Umfeld des Projektstandorts ist primär gewerblich geprägt, im Süden und Westen befinden sich Wohngebiete. Positiv ist die Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel, mit denen man zügig in die Kölner Innenstadt gelangt, sowie die gute Anbindung an den Individualverkehr. Das Nahversorgungsangebot im näheren Projektumfeld ist eher durchschnittlich, soll aber durch ein ergänzendes Einzelhandels- und Gastronomieangebot im Projekt selbst verbessert werden. Positiv zu bewerten sind auch die projekteigenen 269 Tiefgaragenstellplätze. Die Zugänglichkeit zum Objekt ist als gut zu bezeichnen. (Score: 719 / Gewichtung: 10 %)

Wirtschaftlichkeit

Die Kalkulation des Projektentwicklers ist realistisch. Zwar rechnet der Projektentwickler mit leicht höheren Einnahmen durch den Globalverkauf als die Gutachter, ein Projektentwicklergewinn bleibt jedoch auch in dem von den Gutachtern aufgestellten, konservativeren Szenario erzielbar. Bis zum Exit werden nach Fertigstellung durch die sehr hohe Vermietungsquote Mieteinnahmen erwirtschaftet, was sich positiv auf die Liquidität auswirkt. (Score: 520 / Gewichtung: 50 %)

Analysekonzept

Das Finanzierungsprojekt wird wie alle unsere Projekte in einem eigens von Engel & Völkers Digital Invest für die Finanzierung von Bauvorhaben und Grundstücken entwickelten, einzigartigen Konzept mit einer Vielzahl an starken Partnern analysiert. Die oben dargestellte Projekteinschätzung wurde von Engel & Völkers Digital Invest alleinverantwortlich verfasst.

Diese basiert auf dem Expertenwissen des Netzwerkes an den zahlreichen von Engel & Völkers bearbeiteten Standorten sowie auf der Expertise von etablierten Partnern wie dem Immobilienbewertungs- und Marktforschungsunternehmen bulwiengesa appraisal GmbH, dem Beratungsunternehmen CBRE sowie der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars.

Folgende Teilbereiche lässt Engel & Völkers Digital Invest extern detailliert untersuchen:

- Markt- und Standortanalyse durch das Immobilienbewertungs- und Marktforschungsunternehmen bulwiengesa appraisal GmbH
- Technische Projektanalyse durch das Beratungsunternehmen CBRE
- Analyse des Projektentwicklers durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mazars.

Auf Basis dieser Gutachten erfolgt abschließend die alleinverantwortliche Projekteinschätzung von Engel & Völkers Digital Invest. In jeder Kategorie (Wirtschaftlichkeit, Standort, Grundstück sowie der jeweilige Markt) erhalten die Anlageprojekte eine Punktzahl zwischen 0 und 800.

Mit Hilfe dieses Scorings schätzen wir das Risiko der Kapitalvergabe ein und legen die Höhe der Zinsen entsprechend fest (je höher das mit einer Investition verbundene Risiko, desto höher der Zins). Projekte, die in der Analyse weniger als 250 Punkte erreichen, bieten wir aufgrund des sehr hohen Risikos nicht auf unserer Plattform an.

ENGEL & VÖLKERS
DIGITAL INVEST

 **bulwiengesa**
appraisal GmbH

CBRE **mazars**

Der Plattformbetreiber prüft jedes Finanzierungsprojekt lediglich nach der Einhaltung zuvor definierter Kriterien. Die Veröffentlichung eines Projektes auf unserer Webseite stellt keine Investitionsempfehlung dar. Der Plattformbetreiber beurteilt nicht die Bonität des Projektinhabers und überprüft nicht die von diesem zur Verfügung gestellten Informationen auf ihren Wahrheitsgehalt, ihre Vollständigkeit oder ihre Aktualität.

Die auf der Plattform veröffentlichten Informationen zu einem Finanzierungsprojekt erheben nicht den Anspruch, alle zur eigenständigen Beurteilung der Investitionsentscheidung notwendigen Informationen zu umfassen. Investoren sollten die Möglichkeit nutzen, sich fachkundig beraten zu lassen und auf weitere unabhängige Quellen zurückzugreifen.

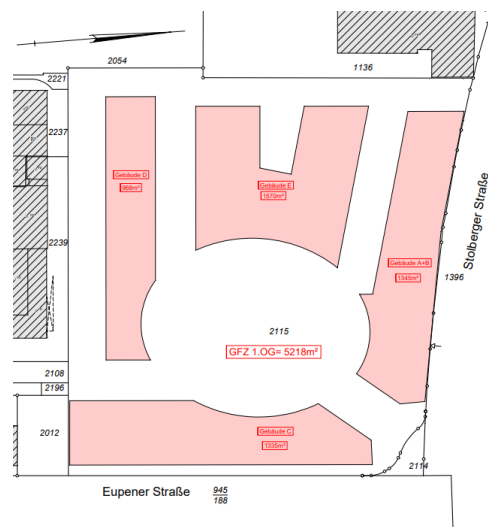
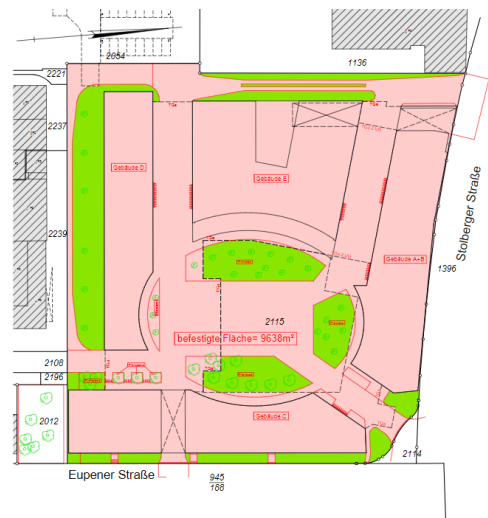
Finanzierung

Gesamtinvestitionskosten²⁾	127.316.000 €
Grundstückskauf	9.626.369 €
Herrichtung - Erschließung	1.054.965 €
Bauwerk - Baukonstruktion	78.126.519 €
Außenanlagen	1.438.913 €
Baunebenkosten	10.171.409 €
Unvorhergesehenes	3.357.043 €
Sonstige Kosten	13.428.442 €
Kapitalkosten	7.055.441 €
Liquiditätspuffer ⁷⁾	3.056.900 €

Geplante Erlöse (gesamt)^{2/3)}	151.000.153 €
Marktwert (inkl. Stellplätze)	146.841.569 €
Rohertrag (Soll-Miete 100 %) ⁴⁾	6.726.595 € p.a.
Rohertrags-Vervielfältiger (Faktor)	ca. 21,8-fach

Prognostizierte Werte gemäß Analyse

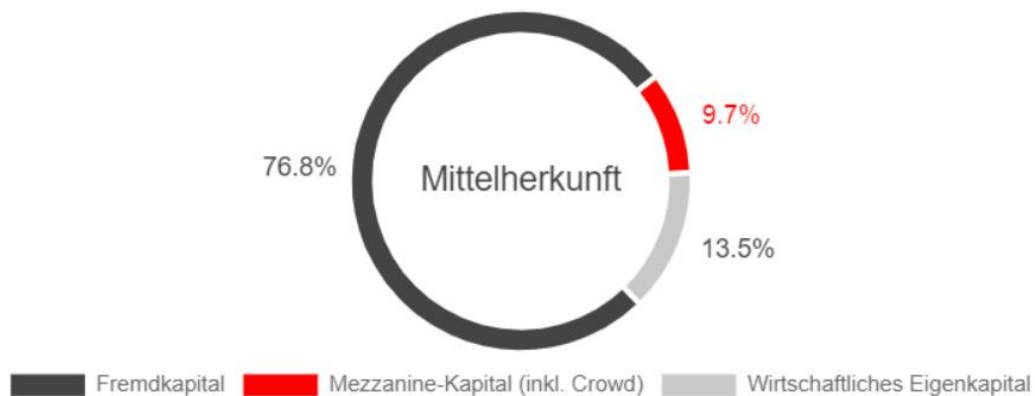
Geplante Erlöse (gesamt) ^{2/3)}	142.115.140 €
Marktwert (inkl. Stellplätze)	139.538.763 €
Rohertrag (Soll-Miete 100 %) ⁴⁾	6.644.703 € p.a.
Rohertrags-Vervielfältiger (Faktor)	ca. 21-fach



Mittelherkunft

Fremdkapital	97.790.000 €	76,8 %
Mezzanine-Kapital inkl. Crowdfunding	12.300.000 €	9,7 %
Wirtschaftliches Eigenkapital ⁶⁾	17.226.000 €	13,5 %
Gesamt	127.316.000 €	100 %

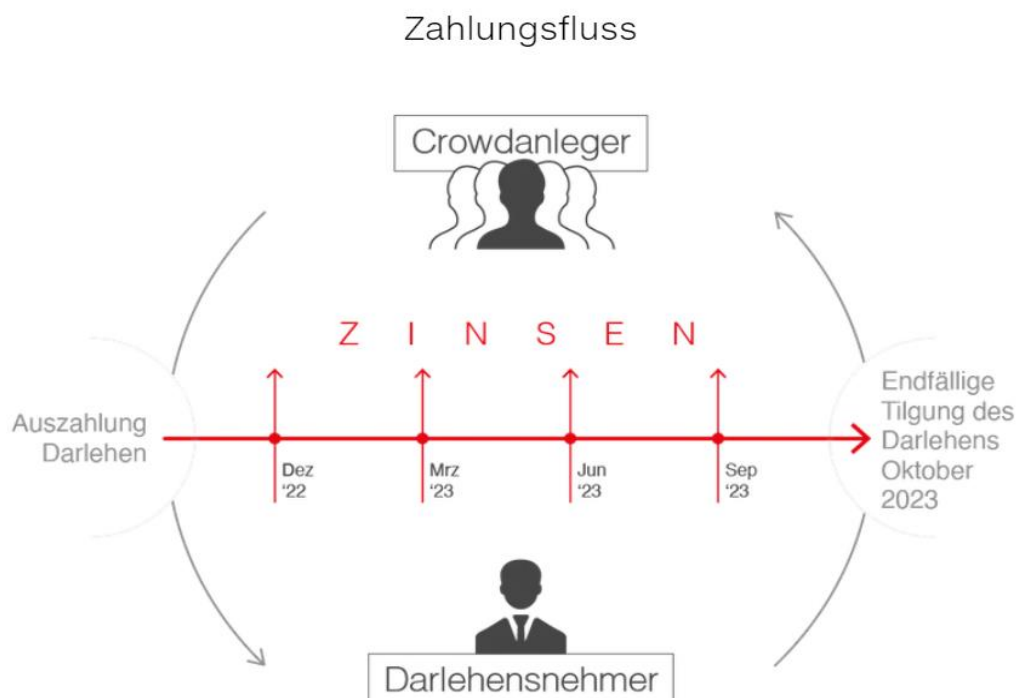
Mittelherkunft - grafische Darstellung



Finanzierung

Das gesamte Projektvolumen für „OVUM Neue Mitte Braunsfeld“ beträgt 127.316.000 Euro.

Für die Finanzierung des Objektes ist geplant, 97.790.000 Euro als Fremdkapital aufzunehmen. Insgesamt 12.300.000 Euro Mezzanine-Kapital werden über die Crowd sowie Engel & Völkers Digital Invest und institutionelle Partner finanziert. Darüber hinaus haben die Gesellschafter wirtschaftliches Eigenkapital⁶⁾ i.H.v. mindestens 2.000.000 Euro eingebracht, welches im Projektverlauf auf bis zu 17.226.000 Euro ansteigen soll.



Hinweis zur Tilgung: Eine vorzeitige Tilgung des Darlehens ist bei diesem Projekt möglich. In einem solchen Fall ist der Darlehensnehmer aber trotzdem verpflichtet, die vereinbarten Zinszahlungen bis Laufzeitende zu leisten und zusammen mit der Tilgung an die Crowdinvestoren auszusahlen.

Projektentwickler

Die Projektgesellschaft OVUM Neue Mitte Braunsfeld GmbH, die den Neubau entwickelt und realisiert, ist wie die Darlehensnehmerin OVUM Neue Mitte Braunsfeld Finanzierungs GmbH ein Joint Venture der FAY Projects mit jahrzehntelanger Erfahrung am Immobilienmarkt und des jungen, auf Nachhaltigkeit fokussierten Projektentwicklers Alfons & Alfreda.



Die FAY Projekt Nr. 120 GmbH, Gesellschafterin der Projektgesellschaft OVUM Neue Mitte Braunsfeld Finanzierungs GmbH, gehört zur Unternehmensgruppe der national tätigen FAY Projects GmbH. Diese wurde 1961 gegründet und ist auf die Entwicklung anspruchsvoller, innerstädtischer und vorwiegend gewerblich genutzter Bauprojekte, insbesondere Büros und Hotels, spezialisiert. Das seit langen Jahren im Unternehmen tätige Management hat in den letzten 20 Jahren eine Vielzahl von Projekten erfolgreich umgesetzt. Der Schwerpunkt liegt auf Projekten mit Volumina zwischen 40 und 80 Mio. Euro. Größere Vorhaben mit bis zu 130 Mio. Euro wurden ebenfalls realisiert.

Referenzen

Berlin – Airport Center

- Neubau Büro / Einzelhandel
- BGF: ca. 23.000 m²
- Grundstücksfläche: ca. 4.300 m²
- DGNB-Abschlusszertifikat in Gold
- Fertigstellung: 2012



Chemnitz – Johannis-Quartier

- Neubau
- Büro / Hotel / Einzelhandel
- BFG: ca. 19.320 m²
- Grundstücksfläche: ca. 5.700 m²
- Fertigstellung: 2021



Projektentwickler



Die Alfons und Alfreda Holding GmbH, Gesellschafterin der Projektgesellschaft OVUM Neue Mitte Braunsfeld Finanzierungs GmbH, wurde 2018 in Düsseldorf gegründet. Der Fokus der Unternehmensgruppe liegt auf Entwicklungen mit Quartierscharakter mit möglichst heterogenen Nutzungsmischungen in beliebten, innerstädtischen Lagen. Realisiert werden nachhaltige Immobilien in klimaneutraler Bauweise. Alfons und Alfreda ist Teil der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen sowie der Nachhaltigkeitsinitiative „ECORE – ESG Circle of Real Estate“.

Referenzen

Hilden – Quartier Beethovenstraße

- Neubau
- Wohnen und Einzelhandel
- 105 Wohneinheiten
- BGF: ca. 9.684 m²
- Fertigstellung: 4. Quartal 2021



Stuttgart – MO26

- Neubau
- Büro
- BGF: ca. 15.500 m²
- Geplante Fertigstellung: 4. Quartal 2022



Projektentwickler

Ralph Esser

Geschäftsführender Gesellschafter FAY Projects GmbH

Ralph Esser ist seit 2002 geschäftsführender Gesellschafter der FAY Projects GmbH. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann war zunächst bei verschiedenen Banken tätig. Mitte der 90er-Jahre wechselte er in den Immobilienbereich, unter anderem war für den Bereich Finanzierung bei der Hahn AG zuständig. Von 1997 bis 2002 fungierte er als Prokurist bei der Immopeg Grundstück AG.



Emittent & Anbieter

OVUM Neue Mitte Braunschweig
Finanzierungs GmbH
Willy-Brandt-Platz 2
12529 Schönefeld
Deutschland

Ergänzende Ausführungen

Dargestellte Visualisierungen entsprechen dem aktuellen Planungsstand und sollen es Investoren so ermöglichen, sich eine gute Vorstellung vom geplanten Projekt zu machen. Sie können im Detail aber vom späteren Design abweichen.

- 1) Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Planwerte des Projektentwicklers. Dennoch sind die zukünftigen Größen und Anzahl aller Gewerbeeinheiten sowie die Zahl der Stellplätze zu diesem Zeitpunkt nicht sicher vorhersagbar, es können sich Abweichungen ergeben..
- 2) Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Planwerte des Projektentwicklers für die Gewerbeeinheiten sowie Stellplätze entsprechend aktueller Erwartungen. Dennoch sind zukünftige Werte nicht sicher vorhersagbar, bei Kosten und Erträgen können sich demnach Abweichungen ergeben.
- 3) Erlöse vor Steuern.
- 4) Durchschnittlich erwartete Mieteinnahmen.
- 5) Die Nachrangigkeiten unterliegen ebenfalls einem qualifizierten Rangrücktritt. Das bedeutet, dass die Geltendmachung von Forderungen im Rahmen der Nachrangigkeiten nur insoweit möglich ist, sofern der qualifizierte Nachrang der Forderungsdurchsetzung gegen den Emittenten nicht entgegensteht. Ungeachtet der Bestellung der Nachrangigkeiten ist das Investmentangebot demnach mit Risiken verbunden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vertragsunterlagen sowie dem Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB).
- 6) Gesellschafterdarlehen mit qualifiziertem Rangrücktritt und somit wirtschaftlich mit Eigenkapital vergleichbar.
- 7) Beinhaltet u. a. nachrangige Gesellschafterdarlehen der Alfons & Alfreda Holding GmbH i.H.v. 500.000 Euro, der Quia Holding GmbH i.H.v. 119.000 Euro sowie der Phase 5 GmbH i.H.v. 100.000 Euro.

Bildnachweise: ©EV Digital Invest AG; ©FAY Projects GmbH; ©Alfons und Alfreda Holding GmbH; ©Google Maps; ©Pixabay

Risikohinweis nach § 12 Abs. 2 VermAnlG: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Verantwortlich für den Inhalt des Exposés:

OVUM Neue Mitte Braunsfeld Finanzierungs GmbH
Willy-Brandt-Platz 2
12529 Schönefeld
Deutschland

Anlagevermittler:

EV Digital Invest AG
Lizenzpartner der Engel & Völkers Marken GmbH & Co. KG
Joachimsthaler Straße 12
10719 Berlin
Telefon: +49 30 403 691 550
E-Mail: info@ev-digitalinvest.de